



Zentrum für soziale Inklusion Migration und Teilhabe
Centre for Social Inclusion Migration and Participation

Soziale Inklusion ist keine Einbahnstraße: Soziale Arbeit im Spannungsfeld zwischen Exklusion und Sozialer Inklusion

Prof. Dr. phil. Prasad Reddy (ZSIMT/Bonn)

www.zsimt.com

Der Paritätische/Kiel, 13. Dezember 2017

Für weitere Informationen

Kontakt: Prof. Dr. phil. Prasad Reddy

Tel. 0228-4228292/0152-21992616

Email: reddy@zsimt.com

Homepage: www.zsimt.com

Vortragsskizze

Die Migrationsbewegungen der letzten Zeit und damit verbundene Herausforderungen beim Umgang mit geflüchteten Menschen haben offenbart, dass die Vermittlung von Kenntnissen über die Fluchtursachen, aufenthaltsrechtliche Aspekte, Recht und Ordnung in Deutschland und den Umgang mit traumatisierten Geflüchteten unzureichend sind. Sie laufen Gefahr, einseitige Vorstellungen einer angeblichen „Leitkultur“ der Aufnahmegesellschaft zu verbreiten. Zunehmend geht es in der Sozialen Arbeit in einer „diversen“ Gesellschaft daher um die Hinterfragung der eigenen Haltung und Motivation sowie um den Umgang mit eigenen und in der Gesellschaft vorherrschenden Stereotypen, konstruierten und abwertenden Differenzen, Vorurteilen, Schief lagen der Machtkonstellationen und die Ideologien der Überlegenheit und Unterlegenheit. Neben Migration und Kultur ist die Rolle von potenziell diskriminierenden Faktoren wie Geschlecht, Religion, Klasse, sexuelle Orientierung in den Gemeinden, sozialen Einrichtungen und gesellschaftlichen Institutionen zunehmend zu berücksichtigen. Welche sinnvolle Leistungen könnte die Aufnahmegesellschaft bzw. die deutsche Einwanderungsgesellschaft leisten, damit soziale Inklusion und demokratische Teilhabe für alle ermöglicht wird? Soziale Inklusion ist ein Prozess, der nur gelingen kann, wenn aktiv Rahmenbedingungen dafür geschaffen werden, dass alle ihre Fähigkeiten (=Capabilities) optimal entfalten und vielfältigste Barrieren abgebaut werden können. Ein entscheidendes Element hierfür ist eine differenzsensible Haltung und Handlung aller, die die bildungspolitische und pädagogische Verantwortung tragen, und ihre Bereitschaft, jeglicher Form von Exklusion und Diskriminierung entschieden entgegenzutreten. Der Vortrag vertieft diesen Themenkomplex, wobei die Anti-Bias-Methode und die Prinzipien von *Belonging* (=Anerkennung /Teilhabe/ Zugehörigkeiten) und Capability-Förderung (=Fähigkeiten Ansatz) eine zentrale Rolle spielen.

Kontext und Ausgangslage

In den gegenwärtigen gesellschaftspolitischen Diskursen, sowohl auf wissenschaftlicher als auch auf Praxis-Ebene, kursieren diverse, z.T. konträre theoretische bzw. programmatische Analyse-Versuche zur Bedeutung und Rolle der sozialen/Gemeinwesenarbeit und der Wohlfahrtspflege für ein gelungenes und erfülltes Zusammenleben von Menschen in einer u. a. durch Migration bedingt immer diverser werdenden Gesellschaft. Eines der Kernplädoyers dabei ist eine mehrperspektivische, diskriminierungsbewusste und „differenzsensible“ Vorgehensweise. Der Vortrag greift diese Forderung auf und beschäftigt sich mit drei möglichen kritisch-theoretischen Zugängen und fragt nach deren Praxistauglichkeit.



Zentrum für soziale Inklusion Migration und Teilhabe
Centre for Social Inclusion Migration and Participation

Inhalte und Aufbau

Nach der Verortung der Thematik in die aktuellen migrations- und diversity- (differenz-) bedingten gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und den daraus folgenden Herausforderungen folgen vier mögliche Handlungsmöglichkeiten für die Sozial-/Gemeinwesenarbeit und Wohlfahrtspflege:

- Anti-Bias
- Soziale Inklusion
- Belonging (Anerkennung)
- Capability Förderung

Abschließendes Mini-World-Café

In Form eines *Mini-World-Café* werden aus den vorgestellten Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten konkrete Implikationen für die (eigene) Sozial-/Gemeinwesenarbeit und die Wohlfahrtspflege herauskristallisiert.

Literatur/Online Ressourcen

Diversity, Anti-Bias und Soziale Inklusion:(Online)Ressourcen

Erstellt von Dr. Prasad Reddy/ZSIMT.com (Stand: 08. Dezember 2017)

<http://elru.co.za/free-resources>(Early Learning Resource Unit)

<http://www.adl.org/education-outreach/books-matter/anti-bias.html#.V-Em6a1BSLE>(Anti-Defamation League)

<http://www.adl.org/education-outreach/anti-bias-education/>

<http://www.adl.org/education-outreach/lesson-plans/c/we-were-strangers-too.html#.V-A0zTWmMi>

<http://medienregal.wixsite.com/medienregal>(Bücher mit schwarzen Hauptpersonen)

http://www.zsimt.com/app/download/3240590/Flyer_Antibias.pdf

http://www.zsimt.com/app/download/3241415/Flyer_Diversity_NPO.pdf

<http://www.teachingforchange.org/teacher-resources/anti-bias-education>

http://decet.org/wp/wp-content/uploads/2015/01/decet_manual.pdf

(Diversity in Early Childhood Education and Training)

<https://www.kita-aktuell.de/search/view?id=0:7256622>

<http://www.charta-der-vielfalt.de/service/publikationen/vielfalt-erkennen/unconscious-bias-im-oeffentlichen-sektor/der-anti-bias-ansatz-als-bestandteil-interkultureller-oeffnungsprozesse.html>

https://www.youtube.com/watch?v=Tx1HF_rh95c(Anti-Bias Curriculum)

https://www.ted.com/talks/chimamanda_adichie_the_danger_of_a_single_story?language=de

15 Punkte für eine „Willkommensstruktur in Jugendeinrichtungen“ – Offene Jugendarbeit für Jugendliche mit Fluchterfahrung

www.amadeu-antonio-stiftung.de/w/files/juan/15-punkte-plan_web.pdf

Inklusion und Diversity Management

www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/125/125

www.diversity-teamentwicklung.com

Socialinclusionthroughearlychildhoodeducationand care / Friendly/Lero (Perspectives on socialinclusionworkingpapers):

http://laidlawfdn.org/wp-content/uploads/2014/08/wpsosi_2002_june_social-inclusion-for-canadian-children.pdf



Zentrum für soziale Inklusion Migration und Teilhabe
Centre for Social Inclusion Migration and Participation

Belonging: Exploring Connections to Community, 2015.

http://communityfoundations.ca/wp-content/uploads/2015/10/cfc_vitalsignsreport_oct05_FA_digital.pdf

https://www.ted.com/talks/chimamanda_adichie_the_danger_of_a_single_story?language=de

<http://bilderimkopf.eu/home/kinder-und-jugendmedien/gute-beispiele/empfehlungslisten/>

<http://bilderimkopf.eu/home/kinder-und-jugendmedien/gute-beispiele/neuen> Broschüre des Projekts Bilder im Kopf, falls du sie magst und gebrauchen kannst.

http://www.verband-binationaler.de/fileadmin/user_upload/Regionalgruppen/nrw/buechertisch4_DS.pdf

Jung - Alt - Bunt

Diversity& der demographische Wandel. Dossier Charta der Vielfalt.

<http://www.charta-der-vielfalt.de/service/publikationen/jung-alt-bunt.html>

Weltoffen-Zukunftsfähig:

<http://www.charta-der-vielfalt.de/service/publikationen/weltoffen-zukunftsfahig.html>

<http://www.charta-der-vielfalt.de/service/publikationen/weltoffen-zukunftsfahig/instrumente-und-angebote.html>

Handlungsempfehlungen Diversity Management (mittlere und Kleinunternehmen):

http://www.kofa.de/fileadmin/Dateiliste/Publikationen/Handlungsempfehlungen/Handlungsempfehlung_Diversity_Management.pdf

http://erwachsenenbildung.at/themen/diversitymanagement/grundlagen/definition_divmanagement.php

https://www.genderkompetenz.info/genderkompetenz-2003-2010/gendermainstreaming/Strategie/diversity_management/index.html/

Abdul-Hussain/Baig (Hrsg) (2009): Diversity in Supervision, Coaching und Beratung. Wien.

Ahmed (2012): On Being Included. Racism and Diversity in Institutional Life. London.

Aretz, H. / Hansen, K. (2002): Diversity und Diversity-Management im Unternehmen. Eine Analyse aus systemtheoretischer Sicht. Münster

Brewer, M. B. (1996): Managing Diversity: The Role of Social Identities. In: Jackson, Susan E. / Ruderman, Marian N. (Hg.): Diversity in Workteams. Research Paradigms for a Changing Workplace. Washington DC, S. 47-68

Cox, T. H. (1993): Cultural diversity in Organizations. Theory, research & practice. San Francisco

Derman-Sparks, et al. (2015): Leading Anti-Bias Early Childhood Programs. A Guide for Change. New York.

Derman-Sparks/Edwards (2012): Anti-Bias Education for Young Children and Ourselves. Washington



Zentrum für soziale Inklusion Migration und Teilhabe
Centre for Social Inclusion Migration and Participation

Derman-Sparks, L./The ABC Task Force (1989): Anti-Bias Curriculum. New York.

Gardenswartz, L. (2003): The global diversity desk reference: managing an international workforce. San Francisco

Haeupler, H. (1995): Diversität. In: Knuttler, Wilhelm (Hg.): Handbuch zur Ökologie, 2. rev. Auflage, Berlin

Haselier, J. / Thiel, M. (2005): Diversity Management Diversity Management: unternehmerische Stärke durch personelle Vielfalt. Frankfurt a. M.

Hayles, V. R. (1996): Diversity Training and Development. In: R. I. Craig (Hg.): The ASTD Training and Development Handbook, New York, S. 104-123

Jackson, S. E. (1996): The consequences of diversity in multidisciplinary work teams. In: West, M. A. (Hg.): Handbook of Work Group Psychology. Chichester, S. 53-75

Jung, R. H. (2003): Diversity Management – Der Umgang mit Vielfalt als Managementaufgabe. In: Jung, R. H. / Schäfer, H. M. (Hg.): Vielfalt gestalten - Managing Diversity. Kulturenvieftalt als Herausforderung für Gesellschaft und Organisation in Europa. Frankfurt a. M. u. a., S. 89-110

Kandola, R. / Fullerton, J. (1994): Managing the mosaic – Diversity in action. London

Loden, M. / Rosener, J. B. (1991): Workforce America: Managing Employee Diversity as a vital Resource. Homewood.

Lüthi, Oberpriller, Loose, Orths (2010): Teamentwicklung mit Diversity Management. Bern

Milliken, F. J. / Martins, L. L. (1996): Searching for common threads: Understanding the multiple effects of diversity in organizational groups. In: Academy of Management Review, Nr. 21, S. 402-43.

Lüthi, et al (Hrsg.) (2013): Teamentwicklung mit Diversity Management. Bern/Stuttgart.

Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft (Hrsg.) (2013): Inklusion vor Ort: Die kommunale Index für Inklusion-ein Praxishandbuch. Bonn.

Parillo, V. N. (2014): Stangers to these Shores. 11. Ausgabe. Boston.

Pauser/Wondrack (Hrsg.) (2009). Praxisbuch Diversity Management. Wien.

Reddy, P. (2014): Capability Förderung, Soziale Inklusion und Weltbürgerschaft als Leitbilder entwicklungspolitischer Bildung in einer globalisierten Welt: Eine entwicklungspolitische Kriterien Matrix für internationale Freiwilligendienste im Globalen Süden In: Fischer (Jörg) Der entwicklungspolitische Freiwilligendienst „weltwärts“: Von der Evaluierung zum Gemeinschaftswerk. Köln. S. 131-164.

Reddy, P. (2012): Zwischen Normalisierung und Befähigung: Diversitätsbewusste Ansätze in Theorie und Praxis sozial-pädagogischer Arbeit. In: *Ernstson, S./ Meyer, C. (Hrsg.) (2013): Praxis geschlechtersensibler und interkultureller Bildung. Springer VS Verlag. S. 239-257.*



Zentrum für soziale Inklusion Migration und Teilhabe
Centre for Social Inclusion Migration and Participation

Reddy, P. (2012): Indikatoren der Inklusion: Grundlagen, Themenbereiche, Leitlinien. DIE Texte Online, Bonn. 2012. URL:www.die-bonn.de/doks/2012-inklusion-02.pdf.

Reddy, P. (2010): Inklusive Weiterbildungsforschung und -Praxis in einer Migrationsgesellschaft. In: Inklusion in der Weiterbildung. Reflexionen zur gesellschaftlichen Teilhabe in der Gegenwart. Reihe: *Theorie und Praxis der Weiterbildung*. Bonn, DIE/Bielefeld: Bertelsmann, 2010. S. 102-140.

Sapon-Shewin, M. (2010): *Because we can Change the World. A practical Guide to Building Cooperative, Inclusive Classroom Communities*. 2. Ausgabe. Valifornia.

Schwarz-Wölzl (2003-2004): *Diversity und Managing Diversity. Teil 1: Theoretische Grundlagen*. Wien

Stuber, M. (2004): *Diversity: das Potenzial von Vielfalt nutzen - den Erfolg durch Offenheit steigern*. München, Unterschleißheim

Thomas, R. R. (1991): *Beyond Race and Gender. Unleashing the power of your total workforce by managing diversity*. New York

Thomas, R. R. (1996): *Redefining diversity*. New York

Wagner, D. / Sepehri, P. (2000): *Managing Diversity. Wahrnehmung und Verständnis im Internationalen Management*. In: *Personal*, 9/2000, S. 456-461

Watrinet, C. (2007): *Indikatoren einer diversity-gerechten Unternehmenskultur*. Karlsruhe.

Zimmer, A./Hallmann, T. (Hrsg.) (2016): *Nonprofit-Organisationen vor neuen Herausforderungen*, Wiesbaden